

Inhalt

Kilian Hauptmann / Philipp Pabst / Felix Schallenberg Einleitung Anthologieserie – Begriff, Geschichte, Systematik	7
Dirk Rose Exkurs: Anthologien als Medienformate Vorschläge zu einer Systematisierung	33
Moritz Baßler TRUE DETECTIVE Strukturelle und semantische Äquivalenzbildung in einer Anthologieserie	57
Irene Husser Das Nicht-Ende erzählen Modelle anthologischer Zeitlichkeit am Beispiel von TRUE DETECTIVE 1–3	69
Kilian Hauptmann Anthologische Funktion und serielle Poiesis Strukturelle und funktionalistische Aspekte der Anthologieserie am Beispiel von FARGO	99
Martin Hennig Von TALES FROM THE CRYPT bis AMERICAN HORROR STORY Ästhetik, Erzählformen und kulturelle Funktionen von Horror-Anthologien in Film und Fernsehen	115

<p>Ilona Mader / Nicole Mattern Aktuelle Anthologien im Vergleich Ein Versuch der Systematisierung am Beispiel von <i>Theater Theater</i>, THE BALLAD OF BUSTER SCRUGGS und AMERICAN HORROR STORY</p>	137
<p>Sebastian Berlich / Johannes Ueberfeldt Der Mensch im Zeitalter seiner technischen Reproduzierbarkeit BLACK MIRROR als Meta-Anthologie und innovierender Serialisierungsprozess</p>	161
<p>Philipp Pabst / Felix Schallenberg Trashy, cute, epic Zur populären Ästhetik der «NSFW Animated Anthology» LOVE, DEATH & ROBOTS</p>	181
<p>Philipp Ohnesorge «The future is still human» Pathologien des anthologischen Verfahrens in der Serie PHILIP K. DICK'S ELECTRIC DREAMS</p>	211
<p>Sven Grampp Die Disneyzität der Anthologieserie Zur Archäologie und Funktionalität einer medialen Form</p>	225
<p>Raphael Krause Die Hybridität der Serie Der TATORT zwischen Episoden-, Fortsetzungs- und Anthologieserie</p>	247
<p>Autor:innen und Herausgeber</p>	267